

Integra AP Supra Aufsparren-Modernisierungsplatte

Eigenschaften	Zeichen	Einheit	Kenngrößen und Messwerte		Normen
Material			Steinwolle mit RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e. V., freigezeichnet nach Gefahrstoffverordnung, Chemikalienverbotsverordnung und EU-Richtlinie 97/69 Anmerkung Q		-
Anwendungsgebiet			DAD-dk	Außendämmung von Dach oder Decke, vor Bewitterung geschützt, Dämmung unter Deckungen	4108-10
Euroklasse			A1 nichtbrennbar		EN 13 501
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	λ	W/(m·K)	0,035		Z-23-15-1459
Wärmeleitfähigkeitsgruppe	WLG		035		-
Grenzabmessung für die Dicken	Ti		2		EN 13 162
Temperaturverhalten		°C	keine Einschränkung		-
Spezifische Wärmekapazität	c	kJ/(kg·K)	0,84		-
Wasserdampf Diffusionswiderstandszahl	μ		~ 1		EN 12 086
Strömungswiderstand	AF	kPa·s/m ²	≥ 5		EN 13 162
Hydrophobierung			Steinwolle durchgehend wasserabweisend ausgerüstet als Witterungsschutz		
Anwendungshinweise	<p>Für Wärme- & Schalldämmung von Steildächern nach DIN 4108 in Verbindung mit den Systemkomponenten des ISOVER Vario Luftdichtheits- & Feuchteschutzsystems.</p> <p>Fixierung der Platten durch die Konterlattung (gem. Statik; mind. 40 / 60 mm) hindurch ausschließlich mit zugelassenen Spezial-Befestigern ISOVER Integra AP SupraFix 160 (ohne unterliegende Schalung) & AP SupraFix 190 (mit unterliegender Schalung) in wechselseitiger 30°-V-Schraubung. Dämmstoffdicken 80 und 100 mm mit Integra AB twin-DU befestigen gemäß Typenstatik. Statische Berechnung & Mengenermittlung der Befestiger erfolgt kostenlos über ISOVER Dialog. Verlegung der Integra AP Supra direkt auf den Sparren ohne Schalung möglich. Der aufgebrannte Streifen markiert die festere Oberseite für die Verlegung. Verlegung nur auf der unterliegenden Zwischensparrendämmung als Vollsparrendämmung eben & bündig mit der Sparrenoberfläche. Verlegerichtung zeilenweise, Querstöße immer mindestens um ein Gefach versetzt anordnen. Betretbar nur auf der Konter- & Traglattung bzw. auf den Sparren. Maximaler Sparrenabstand 0,85 m (Rastermaß).</p> <p>Für die erforderliche zweite wasserführende Ebene wird die diffusionsoffene Unterdeckbahn ISOVER Integra ZUB empfohlen (Hersteller- & ZVDH-Richtlinien beachten). Verklebung der Unterdeckbahn Integra ZUB mittels der integrierten Klebebänder bzw. in Stoß- oder Anschlussbereichen mit Vario SilverFast. Unter der Konterlatte gem. ZVDH-Richtlinien Nageldichtband Vario AntiSpike einsetzen.</p> <p>Um die Herstellung einer ebenen Dämmfläche zu erleichtern, können die optional erhältlichen Montagehilfen Integra AP SupraDisc verwendet werden. Hierzu an jedem T-Stoß das Montageplättchen (als Feder) zur Hälfte in den Dämmstoff einstecken und auf diese Weise Stoß stabil fixieren. Bedarf: etwa 2 Stck./qm Dämmstoff.</p>				

Lieferformen						
Dicke/mm	m ² /Platte	Platten/Palette	m ² /Palette	Länge/mm	Breite/mm	R _D
100	1,14	24	27,36	1.900	600	2,90
80	1,14	30	34,20	1.900	600	2,35
60	1,14	42	47,88	1.900	600	1,75

Abgabe nur in ganzen Paletten; weitere Dicken auf Anfrage lieferbar

Die Angaben in dieser technischen Information entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser technischen Informationen zu verwenden (zugänglich im Internet unter „www.isover.de“). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen stehen Ihnen unsere ISOVER Vertriebszentren und ISOVER Dialog zur Verfügung. Wir liefern ausschließlich auf Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.